

Generationenkonflikte in der kommunalpolitischen Arbeit

Boomer versus GenZ: Zwischen Erfahrung und Erneuerung

Trainerin: Rosemarie Lück

Seminarbeschreibung:

Innerhalb von Parteien, Fraktionen und kommunalpolitischen Gremien treffen unterschiedliche Generationen mit teils verschiedenen politischen Prioritäten, Kommunikationsstilen und Erwartungen an politische Arbeit aufeinander. Diese Unterschiede führen nicht selten zu Spannungen, bieten aber zugleich Chancen für Innovation und Weiterentwicklung.

Das Seminar konzentriert sich auf aktuelle Dynamiken und Konfliktfelder zwischen jüngeren und älteren politisch Engagierten. Im Mittelpunkt stehen praxisnahe Fragen wie:

- Welche unterschiedlichen Erwartungen bestehen an politische Arbeit und politische Kultur?
- Wie wirken sich Digitalisierung und veränderte Kommunikationsformen auf politische Prozesse aus?
- Welche konkreten Konflikte entstehen im politischen Alltag – und wie lassen sie sich konstruktiv bearbeiten?

Inhalte:

- Analyse aktueller Generationenkonflikte in Parteien, Fraktionen und kommunalpolitischen Gremien
- Unterschiede in Werten, Kommunikationsstilen und politischem Engagement
- Typische Konfliktsituationen aus der politischen Praxis
- Strategien zur Moderation und Lösung von Konflikten

Methoden:

- Kurzimpuls
- Gruppenarbeit und moderierte Diskussionen
- Praxisorientierte Fallbeispiele der Teilnehmenden

Ziele:

Die Teilnehmenden sollen:

- ein klares Verständnis für aktuelle Generationenkonflikte entwickeln,
- Konfliktmuster erkennen und reflektieren,
- konkrete Ansätze zur Verbesserung der Zusammenarbeit erarbeiten.

Dauer:

3 Stunden

Ort:

Online, aber auch in Präsenz und als Inhouse-Schulung möglich